

Newsletter der Arbeitsstelle Forschungstransfer (AFO) der Universität Münster

Liebe Leserinnen, lieber Leser des AFO-Newsletters,

die Natur erwacht aus ihrem Schlaf, die Blumen beginnen zu blühen, die Bäume begrünen sich allmählich und die Tage werden länger und wärmer.

Mit dem frischen Wind des Frühlings und einem bunten Strauß an Neuigkeiten und Entwicklungen aus der Arbeitsstelle Forschungstransfer begrüßen wir Sie in unserer ersten Newsletter-Ausgabe 2024.

Auch in diesem Jahr lehnen wir uns mit einigen unserer Transfer-Projekte der thematischen Ausrichtung des Wissenschaftsjahres des Bundesministeriums für Bildung und Forschung an: „Freiheit“ in all ihren Facetten, in unterschiedlichen Dimensionen und Kontexten. Denn: 2024 wird das Grundgesetz 75 Jahre alt, die Friedliche Revolution liegt 35 Jahre zurück und die aktuelle weltpolitische Lage mit ihren Unsicherheiten und Herausforderungen misst dem Themenschwerpunkt eine ganz besondere Bedeutung zu.

Mit herzlichen Grüßen und den besten Wünschen

Ihr Team der Arbeitsstelle Forschungstransfer



Jahresbericht 2023

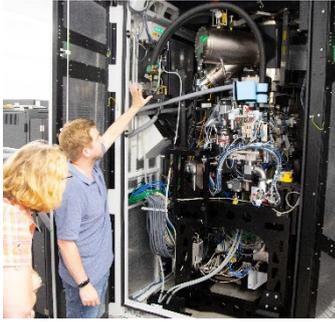


© Juliane Albrecht

Einen vielseitigen Blick in das vergangene Jahr 2023 gewährt der gerade fertiggestellte Jahresbericht der AFO. Festgehalten ist, was festzuhalten war: Erlebtes, Organisiertes, Geschriebenes im Rahmen des Wissens-, Forschungs- und Technologietransfers. Mit dem Jahresbericht tragen wir erneut der Vielfalt von Universität und AFO Rechnung.

Hier gelangen Sie zu unserer [Online-Version](#).

After-Work-Expedition (für Uni-Beschäftigte)



© Andreas Wessendorf

Im Rahmen der After-Work-Expedition (AWE), einer Initiative der AFO und der Abteilung für Personalentwicklung, werden spannende Wissenschaftsorte der Universität Münster besucht. Die nächste After-Work-Expedition findet am 20. März 2024 von 10.45 bis 13.45 Uhr statt und beinhaltet eine Führung in der Limette sowie im Studienhospital Münster (Medizinische Fakultät). Die AWE richtet sich primär an Neubeschäftigte, steht aber grundsätzlich allen Beschäftigten der Uni Münster offen.

Weitere Informationen finden Sie [hier](#).

Validierungsfonds



© Universität Münster, Nike Gais

Die Universität Münster hat ein internes Programm zur Förderung von technologiebasierten Ergebnissen aus der Grundlagenforschung ins Leben gerufen. Sie ist damit Vorreiterin in NRW. Der „Validierungsfonds“ stellt zukünftig Forscher*innen Finanzmittel für die Weiterentwicklung ihrer Erfindung zur Verfügung. Die Patentreferentinnen der AFO unterstützen bei der [Antragstellung](#). Nähere Informationen zu dem Förderprogramm finden Sie [hier](#).

Bürgerliches Engagement in Wissenschaft und Forschung

Mitdenken – Mitmachen – Mitforschen



© Universität Münster, Designservice

Die Universitätsstiftung Münster und die Arbeitsstelle Forschungstransfer laden auch im Namen des Rektorats der Universität Münster alle Interessierten herzlich ein zu einem abwechslungsreichen Abend für Bürgerinnen und Bürger - am 24. April 2024 ab 18 Uhr in der Studiobühne ([Anmeldung](#) bis 17. April 2024).

Gewinnen Sie interaktiv einen Einblick aus erster Hand, wie und wo bürgerschaftliches Engagement in Wissenschaft und Forschung stattfinden kann und lernen Sie die neuen Citizen-Science-Preisträgerprojekte kennen. Ausführliche Infos finden Sie [hier](#).

Einladung zur schlaunen Mittagspause

Brown-Bag-Session der CS-AG



© Juliane Schneider

Im Sommersemester 2024 setzt die Citizen-Science-AG der Universität Münster ihr Angebot fort und plaudert für alle Neugierigen und CS-Interessierten aus dem „Nähkästchen“.

Während der Vorlesungszeit werden passend zur Mittagspause an jedem 3. Montag des Monats von 12.15 bis 13.00 Uhr in der Brown-Bag-Session per Zoom "CS-Häppchen" serviert und Einblicke in Citizen-Science-Projekte, in laufende und geplante Aktivitäten sowie Herausforderungen von Citizen Science in Münster und Umgebung gegeben. Alle Themen des Sommersemesters sowie die Möglichkeit zur Anmeldung finden Sie [hier](#).

Gründungstreffen CS-Multiplikator*innen Netz



© BsW, Fabienne Wehrle

Vor welchen Herausforderungen stehen Multiplikator*innen von Citizen Science in Hochschulen, Organisationen, Forschungseinrichtungen, die auf einer Metaebene den Forschungsansatz und Projekte voranbringen, Netzwerke bilden und Beratungsstrukturen aufbauen und welche Unterstützungsangebote wären hilfreich?

Hierzu tauschen sich Interessierte, die an solchen Schnittstellen arbeiten aus, mit dem Ziel in einer AG kollegiale Beratung, Austausch und Handlungsempfehlungen für Multiplikator*innen zu entwickeln und zu etablieren.

Die deutschlandweite Citizen-Science-Plattform „Bürger schaffen Wissen“ und die Universität Münster laden herzlich zum nächsten Termin am 20. März um 11.00 Uhr per [Zoom](#) ein.

Save the date: Q.UNI Camp 2024

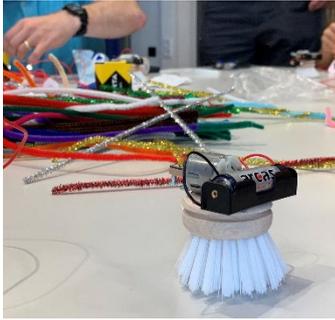


© Jennifer Schäfer

Das Team der Kinder- und Jugenduni ([Q.UNI](#)) steht in den Startlöchern für das Q.UNI Camp 2024. Hinter den Kulissen wird schon fleißig experimentiert, gebaut, geplant und vorbereitet, damit die Q.UNI am 23. Juni 2024 mit einer großen Eröffnungsshow das Q.UNI Camp 2024 beginnen kann. Das Q.UNI Camp 2024 hat vom 23. Juni bis zum 21. Juli 2024 täglich geöffnet.

Das Motto des diesjährigen Q.UNI Camps ist: „Kopf-Welten: Wunder der Wahrnehmung“. Das Team der Q.UNI experimentiert mit allen Sinnen, entdeckt spannende Illusionen und wird sich dem Wunder der Wahrnehmung durch verschiedene Zugänge bewusst.

Q.UNI unterwegs in der Stadtbücherei



© Stadtbücherei Münster, Emanuel Spiegelburg

Q.UNI ist unterwegs in der Stadtbibliothek Münster und bringt ein spannendes Mitmach-Experiment mit. Die Veranstaltungen dauern jeweils ca. 60 Minuten.

Das Angebot richtet sich an Kinder von 6 bis 10 Jahren. Der Eintritt ist frei.

Die nächsten Termine sind am 23. März 2024, 27. April 2024 und 25. Mai 2024 jeweils um 11.00 Uhr in der Stadtbücherei Münster, Kinderbücherei, Alter Steinweg 11.

Q.UNI unterwegs in Darfeld zusammen mit der „Expedition Münsterland“

MACHT MI(n)T – experimentieren.forschen.ausprobieren



© Aline Schlake

Die Q.UNI der Universität Münster geht raus in die Region! Erstmals bietet Q.UNI ab dem 5. Mai 2024 eine kleine Mitmachausstellung im Haus der Wissenschaft in Darfeld. Freitags von 14.00 bis 18.00 Uhr, samstags und sonntags von 13.00 bis 18.00 Uhr (feiertags von 11.00 bis 18.00 Uhr) können in der Mitmachausstellung „MACH MI(n)T“ alle Interessierten und Neugierigen eigenständig verschiedene naturwissenschaftliche Phänomene entdecken und erforschen. Ob im Spiegelzeichner oder am Möbiusband, die Exponate laden dazu ein, auszuprobieren und sich begeistern zu lassen. Der Eintritt ist frei. Kleines Haus der Wissenschaft, Am Bahnhof 21, 48720 Rosendahl-Darfeld.

Berufsfeldpraktikant*innen für das Q.UNI Camp gesucht!



© J. L. Bornemann

Das Q.UNI Camp als Open-Air-Wissenschaftsfestival bietet eine attraktive Möglichkeit für die Durchführung eines Berufsfeldpraktikums (BFP) an einem außerschulischen Lernort an der Universität Münster.

Als Tutor*in können hier berufsrelevante Tätigkeiten ausgeführt und Erfahrungen gesammelt werden, Kinder und Jugendliche zum Lernen zu motivieren und anzuleiten. Das eigene Forschungserleben der Kinder und Jugendlichen steht bei der Q.UNI im Vordergrund! Das Praktikum findet semesterbegleitend im Sommersemester 2024 statt (Mai bis Anfang August). Bewerbungen gerne per Mail an [quni\[at\]uni-muenster.de](mailto:quni[at]uni-muenster.de).

Frag Sophie!



© Gianluca Scigliano

Was ist Freiheit? Wie frei ist unser Wille? Blau, Rosa, Pink – wie frei ist unsere Kleidung? Kann Musik ein Modell von Freiheit sein?

Frage an die Wissenschaft? Frag Sophie!

Diese Bürger*innen-Fragen und noch viele mehr beantworten die clevere Comicfigur Sophie und die weise Eule Oho im aktuellen Themenfokus „Freiheit“ auf [@frag_sophie](https://www.instagram.com/frag_sophie) (Instagram) und im neuen Themenheft „Freiheit“ (Juni 2024) für Kinder ab 8 Jahren.

Wieder ist das Projekt „Frag Sophie!“ Partner des aktuellen Wissenschaftsjahrs 2024 – Freiheit! des Bundesministeriums für Bildung und Forschung.

Mehr Informationen auf www.frag-sophie.de

Planetensommer

Schauen und Staunen, Wandern und Wundern!



© Andreas Wessendorf

Die AFO hat gemeinsam mit regionalen Partner*innen im Rahmen des "RKP – Regionales Kultur Programm NRW" 2024 ein Drittmittelprojekt eingeworben. In den kommenden Monaten entsteht eine Ausstellung entlang des Borkener Planetenwegs am Naherholungsgebiet Pröbstingsee. Neue Tafeln im Design des AFO-Comicprojekts „Frag Sophie!“ werden den bestehenden Planetenweg ergänzen und schicken Familien mit Kindern auf eine informative Reise durch unser Sonnensystem. Wer ist dabei? Die Sternfreunde Borken e.V., das Kulturbüro Borken / FARB, das MExLab Physik der Universität Münster und die AFO-Projekte „Frag Sophie!“ und „Expedition Münsterland“. Das Projekt wird gefördert vom Ministerium für Kultur und Wissenschaft NRW.

Save the date:

Die Eröffnung des neu gestalteten Planetenwegs ist geplant für den 31. August und den 1. September 2024.

Wir hoffen, dass Ihnen unser Newsletter wieder einen interessanten Einblick in die Welt des Forschungstransfers gegeben hat.

Empfehlen Sie diesen Newsletter gerne weiter!
Hier geht es zur [Anmeldung](#).

Universität Münster
Arbeitsstelle Forschungstransfer (AFO)

Website: <http://www.uni-muenster.de/AFO>

Facebook: <http://www.facebook.com/ArbeitsstelleForschungstransfer>

Instagram: https://www.instagram.com/afo_uni_muenster/

Instagram: http://www.instagram.com/frag_sophie

Kontakt: Universität Münster, Arbeitsstelle Forschungstransfer (AFO),

Robert-Koch-Straße 40, 48149 Münster,

Tel.: +49 251 83-32221,

E-Mail: afonewsletter@uni-muenster.de

Impressum: <https://www.uni-muenster.de/AFO/impressum.html>

Die Bild- und Nutzungsrechte liegen bei der Arbeitsstelle Forschungstransfer (AFO)/Universität Münster, wenn nicht anderweitig angegeben.

Wenn Sie den Newsletter nicht mehr erhalten möchten, können Sie sich hier aus dem Verteiler [abmelden](#).